

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88572
			DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	166
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	309,432
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzl. Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/> Schutz nur teilweise	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
----------------------------	-----------------------------------------------	-------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------	------------------------------------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	2	Biotop geringen Alters, 1 bis 5 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Von den übrigen Grünlandflächen abgegrenzte Sandfläche, aus reinem, etwas rötlichem, eisenhaltigem Sand bestehend, leicht erhaben gegenüber den benachbarten Grünlandflächen gelegen, ohne Einsaat, mit lückigem Bewuchs, ca. 10 bis 15 % Vegetationsbedeckung, sonst viel offenem Boden. Die Fläche ist Teil der benachbarten Weideflächen und wird gelegentlich betreten. Es setzt ein Bewuchs aus Arten ein, die z.T. in den Nachbarflächen auftreten, beispielsweise beginnt das Honiggras die Fläche zu erobern. Im übrigen sind Ruderalfluren aus verschiedenen Knötericharten, etwas Kamille und Berufkraut vorhanden. Vereinzelt kommen auch Arten der Trockenrasen (Kleiner Sauerampfer, Reiherschnabel) vor, die die Vegetation bisher jedoch nicht dominieren. Die Fläche ist relativ grundfeucht, so dass ein dichter Bewuchs trotz des sehr mageren Substrates möglich ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	OAS	Spülfläche, Sandaufschüttung (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Ostkraueler Graben			
Nachbarnutzung/en	Beweidetes Grünland mit humosem Oberboden			
Rechtswert (X)	581849	Hochwert (Y)	5917994	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

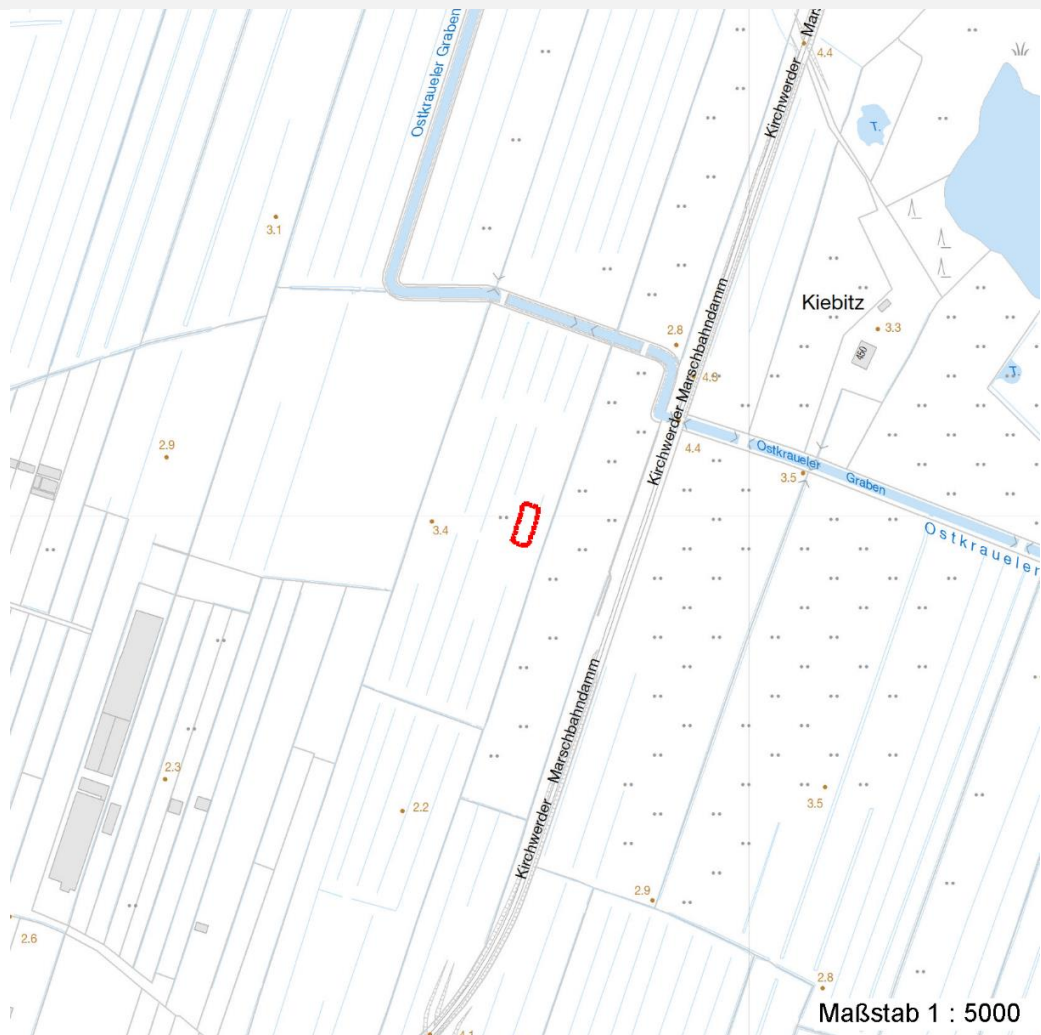
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88572
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	166
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	309,432
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88572	65754	8016	58	09.08.2007	<	8018	10027

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die offene Sandfläche, die im Zusammenhang mit Vorkommen von Knoblaukröten im Gebiet angelegt wurde, wird langfristig eventuell nicht offen bleiben, da die ausreichende Durchfeuchtung des Standortes einen relativ dichten Bewuchs erlaubt.
Wertgesichtspunkte	Offene Sandflächen, Teillebensraum von Knoblauchkröte, Lebensraum von Insekten, trocken-warmer Sonderstandort.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88572
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	166
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	309,432
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Sandig-magere Standorte sollten höhere Flächenanteile im Gebiet haben, eventuell sollte darüber nachgedacht werden, größere Sandmengen anzufahren und diese auch etwas über das Geländeniveau aufzuhöhen (den Versuch der Etablierung künstlicher Binnendünen bzw. Ufersandwälle). Langfristig kann der Boden gelegentlich aufgebrochen werden, um die offenen Sandstandorte zu erhalten.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Spülfäche, Sandaufschüttung (2000)	Biototyp	OAS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	10 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	16 - Secalinetea (Getreideunkrautfluren) 17 - Chenopodietea (Ruderalges. u. verwandte Acker- und Gartenunkraut-Ges.) 19.2.02.02 - Dauco-Melilotion (Honigkleefluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88572
		DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	166
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	309,432
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Bromus hordeaceus (Weiche Treppe)	1	r		-	-												
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	1	r		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	+		-	-												
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	1	r		-	-												
Chenopodium rubrum (Roter Gänsefuß)	1	r		-	-												
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	1	r		-	-												
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	1	r		-	-												
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	1	+		-	-												
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	1	+		-	-												
Fallopia convolvulus (Winden-Knöterich)	1	r		-	-												
Galinsoga parviflora (Kleinblütiges Franzosenkraut)	1	r		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	+		-	-												
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	1	r		-	-												
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	r		-	-												
Matricaria recutita (Echte Kamille)	1	r		-	-												
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	1	r		-	-												
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	1	r		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	1	r		-	-												
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	1	+		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	r		-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	1	+		-	-												
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	1	r		-	-												
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	1	r		-	-												
Silene vulgaris (Taubenkropf-Leimkraut)	1	+		-	-								3		V		
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	1	r		-	-												
Spergula arvensis (Acker-Spörgel)	1	+		-	-												
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	1	r		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	r		-	-												
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	1	r		-	-												
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	1	r		-	-												

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88572
			DK5 DK5-GK	8016
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Riepenburg
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	166
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	309,432
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1		1	
Anzahl Arten														30			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland